

Für den 1. Juli suche ich für Ladenverkehr, Bestellbuch und Expedition einen an schnelles, selbständiges und durchaus zuverlässiges Arbeiten gewöhnten jüngeren Gehilfen. Derselbe muss gute Umgangsformen besitzen, auch sind gute Literaturkenntnisse wie einige Erfahrung im Kunsthandel erwünscht. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnisabschriften an

Johns. Waitz,
Hofbuch- und Kunsthandlung,
Darmstadt.

Die

Bibliothekarstelle

der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig ist zu besetzen. Bewerber wollen sich unter Angabe des Lebenslaufs und etwaiger Zeugnisabschriften an den Vorsitzenden des Bibliotheksausschusses, Herrn Hofrat Otto Harrassowitz in Leipzig, Querstrasse 14, wenden.

Anfangsgehalt 4000 Mark, steigend von 3 zu 3 Jahren um 300 Mark bis zum Betrage von 5500 Mark. Pensionsberechtigung gemäss den Bestimmungen des Börsenvereins, die auf Wunsch mitgeteilt werden.

Für 1. Juli wird für ein Sortiment mit Nebenbranchen in e. gr. Stadt Norddeutschlands ein tüchtiger, energischer I. Gehilfe gesucht. Der Betreffende muß befähigt sein, den Chef zu vertreten, wirkliches Geschäftsinteresse besitzen und auf dauernde Stellung reflektieren.

Kenntnis der Papierbranche erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Anfangsgehalt 135 \mathcal{M} . Angebote unter O. W. 1783 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer zuverlässiger Gehilfe zum 1. Juli oder später gesucht.
Hannover. **Bolm & Lockemann.**

Gesucht

für sofort oder später bestens

eingeführter Reisender

von größerem Verlag populärer Artikel. Nur wirklich tüchtige, befähigte Herren, denen an dauernder, einträglicher Stellung gelegen, belieben ausführliche Angebote zu senden an

Postlagerkarte 19. Postamt 30, Berlin.

Für einen sich ausdehnenden Verlag angesehenener illustr. Zeitschriften wird zur Mitleitung der Geschäfte ein zweiter

Geschäftsführer

gesucht gegen hohes Fixum und mit Aussicht auf Lebensstellung.

Reflektiert wird auf eine nicht zu junge, vertrauenswürdige Persönlichkeit von repräsentationsfähig. Äussern, gewandtem Auftreten u. gründlicher Erfahrung im Zeitschriften- u. Inseratenwes. Herren, die in grosszügiger Inserat - Akquisition bereits Hervorragendes geleistet, erhalten den Vorzug.

Bewerbungen unt. Nr. 1790 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Grossbuchhandlung wird zum 1. Juli junger, tüchtiger Expeditionsgehilfe mit leichter Auffassungsgabe gesucht. Angeb. mit Gehaltsang. unt. A. K. 1780 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli gesucht ein jüngerer tüchtiger Gehilfe, der schnell und zuverlässig arbeiten kann. Zeugnisse und Gehaltsansprüche bitte ich Bewerbungen beizufügen. Eternförde.

Karl Selbit'sche Hofbuchhandlung.

Zu möglichst baldigem Antritt,

spätestens 1. Juli,

Gehilfe gesucht von lebhaftem Sortiment in Provinzialhaupt- u. Hochschulstadt Norddeutschlands.

Betr. müßte Bestellbuch führen, Lager instand halten und gewandt bedienen können. Angebote, zunächst ohne Bild, unter Nr. 1799 an die Geschäftsstelle.

Für dasselbe Sortiment wird ein

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht; auf Wunsch Wohnung bzw. Pension im Hause. Es ist hier Gelegenheit, sämtliche Arbeiten eines vielseitigen Sortiments unter pers. Leitung des Chefs gründlich kennen zu lernen.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der schnell und sicher zu arbeiten versteht.

Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Rostock i. M. **Ernst Joerges.**

Architekturbuchhandlung sucht zum 1. Juli einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen. Verlangt wird ein gewandter Verkäufer, der auch befähigt ist, sich zeitweilig als Reisender mit zu betätigen. Gef. Angebote unter 1801 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kunsthändler.

Ich suche für 1. Juli für meine Hofkunsthandlung einen jungen, tüchtigen Gehilfen, der im Kunst-Sortiment erfahren ist und sich als flotter Verkäufer bewährt hat. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen an

K. Ferd. Heckel, Hofkunsthandlung,
Mannheim.

Stuttgart.

Jüngerer Gehilfe, der schon im Zeitschriften-Verlag tätig war, zum 1. Juli gesucht. Angeb. unter 1758 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.